spangenberger Zeitung.

Inzeiger für die Stadt Spangenberg und Umgebung. Amtsblatt für das Amtsgericht Spangenberg.

Ericheint

Er | Geint Gonnerstag und Connerstag und Meinter und Milde und Milde Bostanfalten und Briefträger bezogen 1,20 Mt. Telegramm-Abresse: Zeitung.

Telegramm-Abreffe: Beitung.



Mnzeigen werden die lechsgespaltene 3 mm hohe (Betti) Jelle ober det Kaum mit 15 Kfg. berechnet; auswärts 20 Kfg. Det Mieber holung ensprecement Radact. Relamen tolten pro Jelle 40 Af-Berbindlichteit für Uafs. Datenvorschrift ind Betegliefergun ausgeschlossen. Jahlungen an Bossische Frankfurt a. Main Rr. 20771.

Annahmegebühr für Offerten und Austunft beträgt 15 Big.

Drud und Berlag: Buchdruderei Sugo Munger . .. Für die Schriftleitung verantwortlich: Sugo Munger, Spangenberg.

9tr. 29.

beratung in

haushalts.
inisterium
aun (Sou)

. fannt nd von

hren

nou 1

Dienstag, den 9. März 1926.

19. Jahrgang.

Wirfe Butes du nabrit der Menfchheit göttliche Pflanze; Bilde Schones, du streust Keime

der Göttlichen aus.

Die Doppelfrise.

gls die Belt am Borabend der Genfer Bösser andergung mit der Nachricht dem Sturze des Ka der Verland in Paris überrasset wurde, drängte interes Petand in Paris überrasset wurde, drängte interes verlagen der Kragte man sich, ob es unter den imfänden überhaupt möglich sein würde, ein vösselchen Megelung des Erreits um die Katsssige zu geseln, die auch dem Standbunkte Deutschlands ge-

edelen, die auch dem Standpunkte Deutschlands gecisten, wieden des schlichten des fehlt nicht an Optimisten, die der franzölisch gabinetkeltsfe keinerlei erhebliche Bedeutung beilisch gababele sich, so sagt man, um eine innerklichte Angelegenheit Frankreichs. Der Klückkrift
grinds sin nur ein Jwischenfall in dem fortgesetzen,
wiede sin nur ein Jwischenfall in dem fortgesetzen,
wieden die ihmanzichwierigfeiten hervorgerufenen Artisen
ziehnd, unter dem alle französischen Ministerien zu
inden dikten. Weiter wird darauf bingewiesen, daß
ziehn dest der kurzen zum ersten Desegierten Frankbeim des französischen Zinteressen in Genf dertrecken
finne, ohne Ministerprässbent zu sein, den
namidien has sich jedoch diese obtimistische Lus-

ter haben als der eines allgemeinen Meinungsaustausichs ohne jodorlige Schupfolge. ung.
Die Handsuchung erfährt eine Bestätigung durch en offiziellen Kerhandlungsbertäch, aus dem ebenfalle vervorgedt, daß es nicht gelungen ist, in diese erfelten linterceung ein Einbernehmen zu erzielen. Der "Gedonktauss usch foll in einer zweiten Unterredung vorgests bereben. Bann diese statsfinden wird, siehe weben gedonktauss usch foll in einer zweiten Unterredung vorgests bereben. Bann diese statsfinden wird, siehe wird, siehen wird, siehe wird, siehen wird, siehe wird, siehen die kontakt eine endgültige Regelung der Katsfirage nut unter Mimirtung Frantreichs, d. h. in Anweienseit Biands, dorne, wer wird. Kriand wird aber, wenn er weberdauft dem einer französisigen Kadinett angehören wird, frühehers am Mittwoch oder Donnerstag nach wird, siehen die in ein katsfischen kabinett angehören wird, siehen die in den Katspielens Donnerstag oder Freiga, oder vielseigt noch etwas häter erfogen wird, im Einritt L. den Kat wiederum mindestens einen Lag hater. Siehe siehen, dann wird dem Bölferbundstat nicht an "a stoch gleichen, als daß er die Krags der Einerter zu des Nates dies zum Herbst unte

Nach der ersten Aussprache.

Der "Meinungsaustaufch" über bie Rats: frage

Die Genfer Borispierenz der Vocarnomächte, die ber der offiziellen Erlignund der Völlerbundstagung eine Einigung über die utlinktige Ausammenseung der Söllerbundsrates ermögliche follte, sand am Sonning machnitug im yotel Laun übe gehrechung, and der Deutschand durch Neigstanzler Luther und der Deutschand durch Neigstanzler Luther und Ausenminister Streiemarn Einzund durch Chambertain, Krantreich durch Betaut. dand erwelbe verteten waren, danerte über dien durch erwelbe verteten waren, danerte über dier Chunden. Nach Albschluß ver Merkandlingen wurde solgender Berick ausgegeben.

"Die Bertreter der Staaten, die sich i Lo carno jum Mbichlus des Rheinlandbattes vereinigten haben sich jum Andanafd ihrer Meinung über dischwebenden Fragen in Genf verabredet. Sie haber sich in einer Unterredung zusammengefinnden, i deren Bertauf sie mührles die gegen seitige Situation anstlätten. Diesem ersten Gedanten andtausch foll in einer weiteren Stung eine zweit Interhaltung folgen."

anstand fell in einer weiteren Situng eine zweit Antechaltung folgen."

Wie weiter gemeldet wird, war die ganze Zeit de vierfündigen Berhandbungen angefüllt mit einer Dis die inigion über die Kernfrage des Kroblems, das sich jew nagelichts des Eintrittes Deutschlands in den Bölfer dund herausgebildet hat. Von Seiten der allierter Wächte wurde der Standpunkt dargelegt, der sie veranisft, ihre Anfchauungen über die Möglichkeit einer Matserweiterung in der gegenwärtigen außerwickt, ihre Anfchauungen über die Möglichkeit einer Aatserweiterung in der gegenwärtigen außerwichter Seite wurde demgegender mit vollere Entschlichen keisten für richtig au erachten. Bon deutschreiften Seise wurde demgegender mit vollere Entschleiden der Etandpunkt vertreten, daß eine Aenderung in der Jummen jedange nicht Deutschland seinen Sie im Vate eingenommen hat. Dieser Standpunkt ist durch ine intwinktige Kundpelmung des deutschen Reichschinetts seitgelegt und hat seinen Ausdruck in der Hamburger Rede gefunden. Un diesem Standpunkt hält die deutsche Delegation seit. Der Zeitpunkt für die nächste Stigung der Verkreter der Locarno-Mächte, die an der ersten Unterredung feitgenommen haben, ist noch nich sehr eine Kotzechter. Man erwartet, daß er in wenigen Tagen wieder in Genf einressen wird, da anichenend eine Wöhnig der kanzischieren der Kreiterer der konnessen der in wenigen Tagen wieder in Genf einressen wird, da anichenend eine Wing Erklössung. Khandparains

Eine Erklärung Chamberlains.

Berschiebung der Aufnahme Deutschlands um einige Tage?

um einige Tage?

Nach der Besprechung der Locacnomäckte empfing Chamberlain die Bertreter der englisgen Presse. Er erklärte, man habe sich, w.e. in Locacno, ungezwungen unterhalten und Iweisel und Wiskrauen hätten völlig aufgestlätt werden können. Er könne die Erklärung abgeben, daß die Unterhaltung nicht beendigt sei, sowdern in den nächsten Tagen sortgeset werden würde Das Ziel: der Eintritt Deutschlands in den Bölkerbund, müste ohne iharfe Diskussion und ohne Streitigkeiten erreicht werden. Wenn man die Ansehme Tentschlands um einen oder zwei Tage verschiebe, so erischen Sins im hinklick und die Bedeutung des ventschen Einstrite berechtigt. Ehnwertalin sprach zum Schluß die Hospitung aus, daß Briand nicht allzulange in Paris zurückgehalten werde.

Caillaux oder Briand.

Die Regierungskrise in Frankreich. Der bisherige französische Minfferpräsident Briand ist sofort nach seiner Rückehr aus Genf vom Kräsidenten der Republir, Doumergue, empfangen worden, der sich längere Zeit mit ihm über die Lösung

den, der sich lengere Zeit mit ihm über die Lösung ver Registen, zeite unterhieft.

Aller Isornassich enterhieft.

Aller Isornassich enterhieft.

Aller Isornassich enterhieft.

denen der Expektet unggerotect worden, die Bisdung der neuen kregtering zu übernehnen. Sehr unwahrichtlich aber ist da, daß Briand diese Aufgabe noch einmal überennent, grafis er ablehnt, direste der Präsibent der Lettlich, der beitentagen Finanzminister attlich und in der Kerticht, der beitentigen Finanzminister attlich und der Bedinkert beauftragen. Califficar weite dagen das Hortesenille des Answärigen der beibehiette.

Falls teiner der beiben ind zur liebernahme der

Falls teiner der der deinen ind sur Uebernahme der Ministerpräsidentenderen entschiegen sollte, werden nachfolgende Schanne Politiker als aussichtsreiche Kambidaten genanner Mout it Gebert, der frihzer Kammerpräsident, de Mongre gateht Minister für öffentliche Arbeiten, N. al die anie der Auftigminister im Kadinert Leiund war Lawar, der Kadinertsches Briands.

Martatt in Genf.

Geheimit gung des Boiterbundsrates.

Um Monda, dormittag tra der Bölferbunderat in Gent zu jewer angefindigten Situng zusammen, am die Tagsender ist der Märztagung endgilltig seit-zulegen. Die Tagsordnung wurde entsprechend den Boricklägen die Agringenden des Rates, des sadanischen

Botschafters, Geaf Jicht, unverandert angenommen; jedoch wurde auf erglieben Bunich der Beschluß gesaßt. Le Frakkung es Kates beendet, worder Ber Kat ich sogleich bredet zu einer streng gehe, men Sigung bestock und ingelech bredet zu einer streng gehe, men Sigung bendern und bem Generalsekretär niemand teitnahm Es wird vernutzet, daß Chambersain den Ratsmitgliedern und er Boebesprechungen der Boearnonächt. Bericht erstattet hat. Außerdem beschäftigte sich der Rormalitäten für den Ausmmentritt der ständigen misstänischen Kommission, die gleichfalls das Aussachungen Deutschands zu prüsen haben wird.

Die Tagesordnung der Natssitzung abgeändert.
Das Bölferbundssetzetariat veröffentlicht eine veränderte Tagesordnung sir die Natssitzung, die insofern
von besonderem Interesse ist, als die Behandlung der
Saartrage, die disher erster Bunkt der Tagesordnung war, nunmehr 14. Punkt geworden ist. Diese
Beränderung sis sehr der erster Bunkt der Tagesordnung war, nunmehr 14. Punkt geworden ist. Diese
Beränderung sis sehr der kannt geworden ist. Diese
Beränderung sis sehr der kannt geworden ist. Diese
Beränderung ist sehr beständigen Aatsmitglied und somit
unter Deutschald and Verlinahme zur Behandlung sommen wird. Statt dessen ist der Punkt der
Tagesordnung, der die oberschlessischen gerändt und
dürste ahne Weteiligung Deutschlands entschieden werden.

Politische Rundschau.

— Reichsernäfrungsminister Dr. Has I inde ist den generatione generatione generatione generatione generatione generatione generatione generatione generation des deutschen Epistopates, der Augswirger Bischof Dr. Magimilian v. Lingg, ist dieser Tage 35 Jahre alt geworden und begeht am 18. März sein 25-ahriges Bischofsjubtsaum.

ariges Bijdofsjubiläum.

:: Für ein Reichsmildigeset. Auf Beranlassung des Deutschen Städtetages fand kürzlich im Keichserschungenskinnisterium eine Konferenz fatt, in der auf die Rotwendigkeit eines Wilchgesetzes hingewiesen wurde. Der Bertreter des Minsteriums stellte sich dem vom Städtetag ausgeaubeiteten. Gestentwurft sympathisch gezensiber. Die Ungelegenheit wird im Reichsernährungsninsterium weiter bearbeitet.

:: Gegen das Anhegehalt der Minister. Im Reichstage ist ein Untrag Dr. Frid (Boll.) eingeganzen, der einen Gesehentwurf über Gehalt und Bersorzung des Reichstanzlers und der Keichsminister vorschlägt. Danach sollt Reichskanzlern und Reichsminister vorschlägt. Danach sollt Reichskanzlern und Reichsminister dehen. Reichse, Staatse und sonstige öffentliche Beamte, die zum Unt des Reichschanzlers oder eines Ministersdern, weben, vollen dei ihrem Richtritt Anspruch unt Gehalt und Bersorgung nur auf Grund ihres bernsen werden, vollen dei ihrem Rüchtritt Anspruch unt Gehalt und Bersorgung nur auf Grund ihres früheren Beamtenverhältnisse haben. Soweit Reichskanzler und Reichsminister Mitglieder eines Karlaments sind, sollen während der Untsdauer die Ulogerondertenenschältnissen. Das Geses soll zudewirfend ab 9. November 1918 in Kraft treten.

:: 300 000 Eintragungen ühr das Vollsbegehren in Berlin. Bis Sonntze aber behow ist in Kraft.

:: 300 000 Eintragungen sin kraft treten.
:: 300 000 Eintragungen sin das Volksbegehren in Berlin. Bis Sonntag abend haben sich in Groß-Berlin insgesamt 307 231 Personen in die Listen für das Bolksbegehren eingetragen.
:: Tr. Krohne Vorsiskender des Reichswasserstellerafs. Der Reichsbertchrenimiser Dr. Krohne zum Borsissenden des Reichsbestehrsmisserspracheirats ernannt.

Rundschau im Auslande.

* Der amerifanische Botichafter in London, Souab-ton, hat fich auf dem Campfer "Brafident Roofevelt" nach Umerifa eingeschifft.

Schwere Berlufte der Spanier in Maroffo.

2 Die neue haufiche Dischine in Marotto das ac einem chweren Misersolg gesührt. Die spanische Rrembenlegion ties bei dem Verstage, die Höhen um Tetuan vom Keinde un fäubern, ganz umerwarter auf erbitterten Weberland und rlitt dabei schwere Verlusse. Nach den letzten Webungen us Madrid haben die hanischen Truppen über 100 Epte verloren, darunter auch den Kührer der Rremdensegton. Mehrere Schamme der Andieras und Diedaslas, die ich stussisch den Genamen unterworfen hatten, haben wieder pa den Weberge kamme der Andieras und Diedaslas, die ich stussisch gegriffen. Die Kämpse daneen sort. An einselnen Liellen ist es den Kistruppen gelungen, die spanischen Siellungen au durchbrechen und dubet ziemlich den

Runft und Wiffen.

Ciall Carburg, der Andrigführige. Am Einer in ervonalieber Arfligfeit der Fat Pröfibent Dr. Emit Warburg. Sat Pröfibent Dr. Courtestag besche Bablifer, (und So. Bedurtstag besche

Die Bölferbundsversammlung.

Erdifnungsfigung im Genfer Reforma-

Pünktlich um 3 Uhr nachmittags wurde am gestit zen Montag im Resormationssaal die Volkversammlung des Völkerbundes erössen. Die Sitzung war nur vor-lurzer Dauer. Nach der Erössenungsansprache des Vor-ligenden des Völkerbundsrates, des schansssen Grase ihrenden des Völkerbundsrates, des schansssen Grase ihrenden des Völkerbundsrates, des schanssen Grase ich gewählt. Aus dem Teilnehmerverzeichnis ergib-ich, daß 48 Staaten Abordnungen entsandt haben.

nd, daß 48 Staaten Abordnungen entsandt daben.

Tie zweite Situng,

vie um 4 Uhr 30 Minuten begann, wies folgend Kunkle auf der Togesordnung auf: 1. Bericht des Aus schafte auf der Togesordnung auf: 1. Bericht des Aus schafte auf krüftung der Vollmachten; 2. Wahl des Krüftdenten für Werfammlungen; 3. Unnahme der chon vor einigen Bochen bekanntgewordenen Tagestratung durch Ukederweifung des Aufnahmegefunges deutschaft durch Ukederweifung des Aufnahmegefunges Leutschland der Vollmannlang über ebenfuelte Anträge des Kates über die Anweidung des Artifels 4 des Böllerundspottes; 4. Ernennung der beiden Verlammlungswischulig und Bahl der Petifikenten dieser Ausschlaften der Aufnahmeganischulig und Bahl der Petifikenten dieser Ausschlaften der Aufnahmeganischulig und Vahl der Fechs



Schlußdienst.

:: Regierungsparteien und Lollsbegehren. Bie dem demokratischen Zeitungsdienst aus parlamentarischen Kreisen mitgeteilt wird, ist Borausseyung sin as Bustandelommen des Kompromisses in der Krusten-der Andreasen des Kompromisses in der Krusten-birndungsfrage, daß die Parteien, die diesem Kompro-mitzustimmen, Ich am Bollsbegehren nicht beteiligen. Diese Nichtbeteitigung kellt einen Zeil der getrosse-aen Bereinborungen dar.

:: Dentiglienes Dant an die Seilsarmee. Der Beickabrötident hat bem General ber Beilsarmee, Rooth

in London zu seinem 70. Geburtstage das nachkehende Niedwurfchiene zugeben lassen: "Zu ihrem sedzalten Geburtstage preche ich Ihren meine verfen Midwinighe aus in dansender Amerimung der abstreichen Wohltaten, die Angehörige ber Helsermen obeiebenden Schicken best den indefenden Volles, indefender sieden Aufler Molles, indefender seiner Großfidete, haben zuteil werden lassen."

Befanntgabe bee Eintragungeergebniffes am 25. Mary.

Defantigade des Eintragungergebnises am 22. Anto-— Berlin, 9. Wäss. Der Meldsminister des Annern hat durch Nundschreiben an die Laudesregte-tungen Michtlinien sir des Jusammenardeit zwischen dem Gemeindeschöben, dem Abstimmungsleitern und dem Meichswahlleiter herausgegeben. Mit der Ber-dschildung des vorläusigen Ergebnisse ist duraus-sichtlich am 25. Närz, des endgültigen Ergebnisse eines am 11. April zu rechnen.

Die Türfen tommen nicht nach Genf.

—— Gent, 9. Mars. Die Türkel hat die Einkadung der Vollerbundes, einen Bertreter zu den Genfer Berbandlungen zu entsenden, um an der Besprechung der Frakkrage teilinehmen zu können, abgelebnt, mit der Begründung, sie habe die Einkadung zu hat bekommen, und ihre Anslicht sei dieselbe geblieben wir restere

Furchtbarer Tob bes Fliegers Billif.

— Berlin, 9. Marg. Ein, dem Flugplag Staater fing beim Einfliegen einer Majchine der Flugappara des Piloten Billit plöglig Feuer. Leider gelang ei Billit nicht mehr rechtzeitig, fich freizumachen, sobaf er einen gräßlichen Berbrennungstod erlitt. Billi war seinerzeit beim Deutschen Aundflug einer ber er folgreichsten und bewährtesten Teilnehmer.

Teklalt bei Krupp für 769 Jubilare.

— Essen, 9. März. Bei Krupp hat ein großer Festalt für nicht weniger als 769 Jubilare stattgesunden, die insgesamt 25 Jahre bei der Firma Krupp arbeiteten. Die Festansprache wurde von Dr. Krupp gehalten

Die Ruhr in Frankfurt.

Frankfurt (Main), 9. März. Unter den In-lassen eines hiesigen Bersorgungsheimes ist die Aubr zum Ausbruch gesommen. Bon den zehn Ertrantten sind disher zwei gestorben.

Anfchlag auf Den DeBug Berlin-München.

Münden, 9. März. Süblich der Station Münden.

– Münden, 9. März. Süblich der Station Münden-Woosach wurden von ruchlofer dand zwei Eisenbahnichwellen quer über das Gleis gelegt. Der um diese zeit fällige Berliner Schnellzug "D. 25" sonnte noch rechtzeitig vor einer schweren Kataftrophe bewahrt werden. Auf die Ermittlung der Täter wurde eine Belohnung von 1000 Mark ansgesetzt.

Die Reichsfinanzen.

- Berlin, ben 8. Mars 1926. Uns bem Reichstag.

Mit Beginn der neuen Bode tatt der Reichstag in zweite Lesung des haushalts bes Neichstinauzministe-us ein. Berbunden damit ift der Wolskentmurf über

nur ein Teil des Trogramms der Meiherenten in ur ein Teil des Trogramms der Meiherenten in Teil des Trogramms der Meiherenten in Meiher in der Meiheren in der Meiheren in der Meiheren in der Meiher in der Meiher

galler!

0

Reht ftellte "bie ab u näher

einige mitta

Baue ihm i festbir

Treff Rehb

Rurz die E Maje

ahnte und Bode

Befch hatter

in u beschi

Feue einer den

Sport.

× Den deutschen Schwimmekord verbessert aber Anhrort (19) bei einem von S. U. Auhrort veranstalle Schwimmen. Er legte 100 Meter in 1:11,2 yurld. In jai er den alten Nelvord um drei Zehntel Seftunden gebu

X der Siand im Dorimunder Schniel Sefunden gedrie
X der Siand im Dorimunder Schöstagerennen wei
der Racht zum Montag nach der 80. Stundes 1. dan Ne äbollembeet 206, 2. Louet-Eugnot 196, 3. Mieger-Ann-153. Eine Knude zurückt Lederichs-Härtegen 29, In-kemold 6. Schamberg gab das Rennen auf, sein Kam Mühlhoff fährt als Ersahmann weiter. Jurückgelegt wur-2051, 200 Kilometer.

odlenteinisternier in Fragmann weiter. Jurucgelegt wind v Schiuf ves Münchener Hallenteinisterniers. D dallenteinisturnier in München sand am Sonntag tim Uhschluß. Im Herneninschpiel siegte Demassins bez. d über Cfan. Krau Dr. Friedleben gewann das Dameneins hier gegen Krau Drenssurs für Eriche gewann der Dameneins hier gegen Krau Drenssurs sieger Est, 6:3. Das dem doppteliviel gewannen Dr. Bosch—Dian.

Am zwei schöne Alugen.

Roman von S. Abt. Wiemanns Zeitungs-Berlag, Berlin B. 66.

Biomanns Zeitungs-Berlag, Berlin W. 66. 1925.

Seine Schrifte höfteten wieder voran. Die ihren
leisteten feinen Widerland. "Komm mit mir. Siehst
du die Lichter dort drüben? Das ist der Rahndos. In
einer halben Stunde geht der Zug. Komm mit mir.
gachend hab' ich alfes von mir geworfen, was mich
von dir trennt, und fät's wieder und immer wieder.
Und du hast Angst und traust dien nicht, nach deines
Horden Seinme zu tun? So klein ist deine Liebe?"
Klein — so klein — und ihr war's doch, als
mär sie io groß, daß sie feinen Naum mehr sände in
ihr, mit ichmerzhaften Stößen die Breiheit sich erzwingen wolkle. Und das Wirrfal in ihr war wie
ein duntler Wald, vor dem ihr das Exaufen kam und
ihre verstötten Liegen das Licht suchen, das aus diesem
Dunkel herauskeitete — die Lichter des Aachsofs dort
driben, vor dem er stehen geblieben war, wartend auf
ihr letzes Kort.

Es samd sich nicht über ihre im summen Kampse

Es fand sich nicht über ihre im summen Kampfe zudenden Lippen, da sprach er noch einmal, den Blid dur Bahnhossuhr hinauf gewandt:

IX. Merneburat. -

Bon dem blanten Meffingschild fprang ibm ber Name entgegen, sein Rame an der Dir zu feinem

Sein fünftiges heim, bier Treppen hoch in einer Stroffen gu ber Beichbildder neuen freigelegenen Straffen an der Beichfilde grenze der Reichshauptstadt. Allein hatte sie alles in der Wohnung einrichten wollen, um ihn dann mit dem Gesamteindruck zu iberwältigen. Selbst den Korrisdorschlüssel hatte sie ihm vorenthalten, er mußte klingeln, wenn er kam.

derichlissel hatte sie ihm vorenthalten, er mußte klingeln, wenn er kam.

Seine Hand hob sich zu dem elektrischen Knopf und zog sich nochmals zurück. Im Teeppenhaus schaute er sich und. "Sochherrschaftlich" — nannte der Birr die dunten Classensten mit ihren leichtgeschürzten Hundschaften, die mit seenhaften Landischaften des malten Kandischaften und den roten Kotosläufer, der sich dies zur dritten Etage hinaufzog. Und neu war alles. Man roch sörmtlich die Kenheitt. Kun ja, dassische man eben Trockenwohnerpreis, und Abele hatte gemeint:

"Es geht ja auf den Sommer zu, da scheint die liebe Sonne den ganzen Tag und wird's die zum Winter schon noch vollends auskrocknen."

Ja. die Sonne schien, das ganze hochherrschaftliche Treppenhaus war voll davon, und aus dem blanken Wessingschied war voll davon, und aus dem blanken Wessingschied war voll davon, und aus dem blanken Kussingschied sunten herdor. Und mitten hinein in das blitzende Sunten herdor. Und mitten hinein in das blitzende Sunten herdor. Und mitten hinein in das blitzende Sonnengefunstel griffsetz Heinz Werredurzel und lieb voll Ungeduld die Kussingschaftlen.

Mus der Stude heraus über den Korridor kam sie dahergeschogen, als hätte sie schon kanzst auf dieses ungeduldige Sinlasbesehren gelauert. Und dann machte sie doch ganz langsam und reierlich die Tir ihm auf. Ein weizes Kleid hatte sie an, rung Kosen im Hoans, die sie ihm entgegenstreate.

"Willsommen, Heinz, und Glüd auf!"

Das Slida in Kosen, auf seiner Schwelle!

Er wollte sie ennborkeben, wie er schon mandfinal, prunkend mit seiner Manneskraft, die zierliche

Eas Glid in Rosen, auf seiner Schwelle!

Er wollte sie enhorheben, wie er schon manchmal, prunkend mit seiner Manneskraft, die zierliche Gestalt auf seinem Arm getragen hatte. Heut aber wehrte sie ihm.

"Nein, jest nicht so."
Hand in Hand traten sie ein, sie leitete ihn bis zur Mitte des ersten Limmers hin, wo sich der Ueberblid über die weitgesssineten sämtlichen drei Räume der Wohning bot. Und setzt kant's, worauf sie in seernderndes Bosserieude gewartet, sein staunendes, bewunderndes "Mb"!

,Aldele, du hast ja gezaubert!"

"Abele, du hast ja gezaubert!"

Es war ihm Ernst mit seinem Kus. Was hates
mit den daar billigen Möbeln, mit den unechten za
pichen sitr Bunder geschaffen! Dort an den Gessla
und ilder den Türen, da waren sie also, die Erhe
und kunstvollen Stidereien, die er ihr so mandm drunten am blauen Mittelmeergestade aus den erhe gen Fingern gewunden, unwillig darüber, das de Lugen noch auf anderes schauten als nur auf de Und der den der der der den der kus lind braußen vom offenen Balkon, da lachte der Kus ling herüber, da war ein grünes, bilssendes Neit wischen, au dem sie ihn iest hinauszog.

"Jil's nun nicht doch schön, daß wir so bod oben wohnen, mit gar niemand wetter über uns, ist als ob wir im Himmel wären?"

,,Id bin im Simmel, immer und überall, wo it bich habe, Abele."

wahr? It das wahr, Heinz? Ift das noch imme

"Das ist wahr und wird Wahrheit sein jest und in alle Ewigkeit."

au ihren Sugen lag er, und sein Kopf rust in ihrem Schoß.

Sie hatte die Sande auf feinem blonden Ban gefaltet und fah mit großen, feligen Augen auf ibn

nieder, Die Kinderaugen, die wie ein Engel beten toweren und wie ein Weld in heimlich beiger Liebe glid – seit länger als einem halben Jahr schon wares die Augen seines Veiles, und noch immer wars sie ihm neu und voller Bunder, noch immer wate sie ihm neu und voller Bunder, noch immer wate sie ihm neu und voller Bunder, noch immer wate eines die ihniere lag und vielleicht einmal hervorm und an der Erinnerung Kforten pochen wollt das einemal, als auf sein dienstentlassignungsgehalt siedes verseines Vollengen gehalten.

(Fortsetung folgt.)

STATE SECRETARY SERVICES IN ...

Camfourstörner tampft mit Ludwig hahmaun. Cameur hat dem N. B. D. nunmehr nach langem Abgeen mitgefellt, daß er bereit ift, die zum 1. April einen bungefampf mit hahmann zu erledigen.

Der Fußball-Sonntag.

Ser Fußball-Sonntag.

gbidlige Entideidungen in Berlin.
Der erfte Wätzischnich beide Dochbetrieb in der Oberdia. Turchweg gab es hannende Kämpfe der guten Zudauerzahlen.
Der erfte Berliner Absellungsmeister wurde in Rondauerzahlen.
Der erfte Berliner Volleilungsmeister wurde in Ronden erfte Berliner Volleilungsmeister wurde in Konden Kallen und den den konten 2:18 schlagen ließ, sind der
melle usters sich vom Kreuhen 2:18 schlagen ließ, sind der
melle usters sich vom Kreuhen. Auch der Tabellendritte,
Tommalta, begog eine neue Kiederlagen den Union-Oberlähner
webe 0:18. Allemania 90 besiegte den Spandauer S. G. 5:2
and tallen dadurch die Spandauer auf den vorleiten Klast
der Tabelle zurück. Zast große Tereignis der Voulpe VI,
sperhaus. G. G. gegen Korwärts, endete wiederum unentdaeben 1:1.

und fallen bet Tadelle zurlid. Das gloge weide wiederum unenspeten B. E. gegen Borwärts, endete wiederum unenspeten B. E. gegen ben Hannverschen der Verlagen der

isener liegerig). Det allegend hohen 5:2-Sieg und eroberte ung 08 einen überrafchend hohen 5:2-Sieg und eroberte amt die Kührung. Der Meisterfaborit Bahern-München feierte einen neuen länzenden Sieg. A.f. R.-Mannheim mit 10;0 schlagend. 4000 Jufchauer umfäumten den Bahernplat.

Lotales.

Gedenktafel für den 10. Marg.

Die Ben

nanama en emilioaß ihn auf ihn er Frührer ge

est und f ruhte t Haar

tte ch thu Tage Brief

Igt.)

1606 * Keldmarihall Georg Krbr. v. Derfflinger in keubojen († 1695) — 1772 * Der Dichter Kriedr. v. Schlegel in dammover († 1829) — 1776 * Königin Luife von Kreußen n dammover († 1810) — 1788 * Der Dichter Zoseph v. Eichenschin Lubowith († 1857) — 1813 Stiftung des Eisernen treuzes durch Kriedrich Wilhelm III.

Conne: Aufgang 6,27, Untergang 5,55. Mond: Aufgang 4,30 B., Untergang 12,58 R.

Aus der Keimat

Spangenberg, ben 9. Marg 1926.

0

Spangenverg, den 9. Marz 1926.

— Eine nette Jagds-schickte ereignete sich in einem Dorfe des Ringgaues. Ein Jagdpächter hatte einen Restod trant geichossen. Der Bod ging "weidwund" ab. Der auf die Schweißsährte gesetze Dund des Försters siellte den Bod auf einem vom Balb umgedenen Alder, die Aus" genannt. Der trante Bod schigg den Hand de und verschwand im dichten Gehölz, als die Jäger nähertamen. Alles weitere Suchen war ergednissos. Nach einigen Tagen macht ein Landmann am Sonntag nachsmittag seinen Spaziergang ins Feld. Wie erstaut ist ter Bauer, als ihm ein Reidood beaegnet, der sich willig non mittag seinen Spaziergang ins Feld. Wie erstaunt ift bei Bauer, als ihm ein Rehbock begegnet, der sich willig von ihm sangen und mit einem Strohseiz an einem Kornhausen seitbinden läßt. Der Bauer eilt in das Dorf, um die Jager von seinem Kang zu verftändigen. Aber oh Graus! Mis der Jagdvächter mit dem Förster und dessen, tapferen Teff- erscheint, ist weit und dreit von dem angedundenen Kehdock nichs mehr zu sehen. Dieser hatte inzwischen Linen "Liebzaher" gesunden oder war wieder in den schubenden Mald zurückgekehrt, um dort in die ewigen Jandvärlinde zu wechseln. Jagdgrunde zu wechseln.

Und die Moral von der Geschicht' Schieß einen Rehbodt weidwund nicht. Schieß ihn sicher auf daß Blatt Baß ein guteß End' er hat.

Meljungen. Unser rühriger Casseler Segelslieger Spenlaub unternahm am Sonntag unter großer Beteiligung der Bevölkerung in Meljungen trop fürmischen Wetters zwei erfolgreiche Segelslüge. Leider widersuhr Espenlaub miolge Betrechnung deim Landen, ein eigenartiger Unfall. Aurz vor einigen Tannen wolkte Spenlaub landen. Da die Gelchmindsteit nach zu große Ausgreich Ausgreich Schapeler mfolge Betrechnung beim Landen ein eigenartiger Unfall. Auz vor einigen Tannen wollte Espenlaub landen. Da die Gelchwindigkeit noch zu groß war, riß Espenlaub seine Malchine über die Zannen, hinter oeinen ein steiler ungesahnter Abgrund war. Das Höhensteuer wurde abgerissen wird die Maschine kürzte senkrecht ab. Sie wäre auf dem Boben zeichelt, weinn nicht Teleshondrähte den mit großer Geschwindigkeit antommenden Apparat günstig aufgefangen hätten. Espenlaub saß unversehrt in seiner Machine, die in normaler Lage zwischen den Drähten ding nich sehre beschädigt war. Er wartete lachend, die Welfunger Jeuerwehr tam und ihn auß seiner luftigen Landung mit einer größen Leiber befreite. Die Maschine hatte sich in den Drähten doch ein den Drähten war, derart sestgestemmt, daß es der Feuerwehr die größe Wühe machte, die Walchine herunterzubekommen. Sonft aber gings gut!

Rengershausen. Gestern nachmittag halb sechs Uhr tam ein auf dem Bege nach Berlin besindliches, mit dem Chausseur und drei Insassen beietzes Auto in äußerst harfem hun ertzwanzig Kilometertempr auf der Frank-jurtetstraße an der Knallhütte vorbei, suhr dann ploglich

auf der fiart abschüffigen Straße, angeblich insolge Bersagens der Steuerung gegen einen Baum, überschug fich bie Insolfen unter sich begrabend, während der Chauffeur im großen Bogen aus bem Wagen flog und nur einige Paulabschürfungen davontrug. Des Weges tommenbe im großen Bogen aus bem Wagen stog und nur einige Pautabschützungen davontrug. Des Weges tommende hilfsbereite Leute und einige Reichswehrfoldaten hoben das Auto, sodaß die darunter liegenden Versonen befreit werben tonnten. Ein Dert erlitt neben anderen bedeutende Ropfverlegungen, eine Dame nur unbedeutende Bumden im Geschit. Alsbaid nach dem Unfall erschien Dr. Anteling Oberzwehren an der Unfallstelle, leistete den Verwundeten erste hilfe und forgte für Ueberführung des Schwerverlezten durch ein Kanseller Santiats-Auto in ein Krantendaus. Der Wagen war schwer beschädigt.

haus. Der Wagen war schwer beschädigt.

Caffel. Die kommunistische Partei Cassel empfing am Sonnabend mit Versammlung ihren seit 1923 im Geschangts in Tottbus besindlichen ehemaligen Parteisekreitär Ernft Wolkweber, der 1923 wegen Vergehens gegen das Verbot der Kommunistenpartei selzenommen wurde Landgerichtsdireter Jürgens, der diesen Straffal bearbeitete, soll angeblich die Untersuchung 20 Monate lang unterdrückt haden, um zu verhilten, daß Wolkweber unter die Ummeste der Heichsprässberten sallen konnte. Wolkweber wurde dann vom Staatsgerichtshof zum Schuze der Republick zu dere Jahren Gestängnis verurteilt. Softert nach dem Bekanntwerden der Ängens-Affäre leitete die kommunistische Reichskagsfraktion Schritte beim Reichsprässenderen in, in deren Versolg Wolkweber durch einen besonderen Gnadenerlaß des Reichsprässberten freigelassen wurde.

Fulba. Mahrenb eines Gewitters ichlug im naben Betersberg ber Blig in die Scheune bes Landwirtes Derrelt ein. Die mit Vorraten und landwirtschaftlichen Maichinen gefüllte Scheune brannte im Augenblic lichter-Nathunen geflute Scheine brante im Augenblic lichtete 106. Bei bem berrichenben Sturm griff das Feier mit einer berartigen Schnelligkeit um sich, daß das Gebäude innerhalb einer Stunde vollftändig eingeachert war. Mie bem ichnellen Singreifen der in der Nähe beschäftigten Notstandsarbeiter und der Petersberger Feuerwehr ift es zu verdanken, daß noch ein Teil der Maschinen gerettet werben konnte.

Aus Stadt und Land.

** Die Barmats wollten ins Ausland stichen.
Der Grund zu der erneuten Berhaftung der Brilder
Julius und Henry Barmat ist darin zu sehen, daß
beide Borbereitungen zur Flucht ins Ausland getrossen hatten. Diese Feststellung wurde durch die
krenge lieberwachung, die die Staatsanwaltschaft inszeheim durchschaft, gemacht. Die Wiederberhafteten,
bie am Sonnabend in das Untersuchungsgefängnis in
***rlin-Woadit eingeliefert wurden, wollen gegen
erneute Festnahme durch ihre Rechtsanwälte Beche einlegen lassen.

****Nheimische Bespeciungsseier im Neichstag.
Bleichjam als Aufstat zur Kheinlandveise des Reichspräsibenten wurde am Sonntag im Reichstagsgebäude
zu Berlin dom Ausschusspieler abgehalten, die ein
bichtgefülltes Haus brachte. Präsibent Kaussman den
Reichsverband der Rheinländer entbot den erlössen Gebieten im Westen innigste Grüße. Sodann sprach Pro-

Neichsberband der Rheinländer entbot den erlösten Gebeteten im Westen innigste Grüße. Sodann sprach Projesson aus Thema, Die Freiheit des Mheinlandes" erwählt hatte. Krosesson Freiheit des Mheinlandes" erwählt hatte. Krosesson Ereihers wieden die Geschenten der Geschen der Freiheit der Geschen der Freiheit der Geschen des Geschen der Gesche

erbarmt sich?

** Groß-Berliner Jukunstedertehr unter der Erde.

Bon sechs bedeutenden Projekten, die der völligen Keusestaltung des Groß-Berliner Berkeftswesens gelsen und don denen das unfangseichte die A.C. Bahn ist, sollen in nächster Zeit bereits der der größten verwirklicht werden. An der A.C. B.-Bahn wird iet Monaten gearbeitet, sowohl von Siden wie von Norden her. Einer der Hauftlich werden dem Allendorflaß merden. Hier entlicht nechen dem Nollendorflaß merden. Hier entlicht nechen dem Nollendorflaß und dem Bahnhoß Friedrichstadt der größte Untergrundbahnhoß der Jukunst. Er wird dei ktagen soben. Allgerdem wird ein direkter Untergrundbahnhoß dos derzeitigs zweimalige Umstegen in Fortfell kommt.

** Wein der Gaschlanch undicht ist, In einem Baufe der Bismardfrage in Berlin-Charlottenburg wurden ein Schußmacher und seine Lefer ner Gaskaflanch zurüczusschaften.

** Wein der Gaschlanch undicht ist, In einem Baufe der Bismardfrage in Berlin-Charlottenburg wurden ein Schußmacher und seine Geschund ab Defer ner Gaskaflanch zurüczusschaftigen.

** Renn der Gaschlanch undicht ist auf einen deser ner Gaskaflanch zurüczusschaftigen.

** Nachhiel zum Boschmer-Krozeß. Bon einem Erstereibiger der Gwäßin Bothmer in Kortscham, der Artihur Brandt, war ein Artifet beröffentlicht worden, worin er den Ersten Staatsanwalt Gerlach nicht offen gehandelt hade. Annmehr hat der Generalstaatsanwalt ber Almaltsfammer ein Berfahren gegen der Rechtsanwalt beantragt. Diesem Erstuchen ist auch bereits entiprochen worden.

** Der Kofträuberhäutling nach schuckert gelecksunder verhalter. Einer der gestücchtetsten Boskand

reits entsprochen worden.

** Der Vosstänberhäuptling nach schwerem Fenergescht wieder verhaftet. Einer der gefürcktetsten Bosträuber, der Zssährige Paul Görisch, war in der Nacht zum 31. August aus der Strafanstalt in Braunschweig entwicken. Hint Monate lang hielt sich der Schwerdererberdere versieckt. Kunmedr haben ihn Beamte der Berline rer Kriminalpolizet in einem Unterschluft im Mordosten Berlins nach hattem Feuergesecht wieder seinemmen und an Händen und Füßen gesesschlich zum Polizeipräsibium gebracht. Die Berdrechen, die man Görisch nachweisen sonnte, reichen dies in das Lentpelhoser Postamt 2, in einen Fabrisbetrieb in Besaermühle bei Ebersmalde. in zine Seidenfabrt' in

** Den eigenen Bruder erichlagen.

einsgrundung ist, eine Aenderung in den Maangsver steigerungsversältnissen auskreften.

** Den eigenen Bruder erschlagen. Ein jungemann von 19 Jahren aus Kernscheid dei Arien wolkte zur Fahrt nach Trier den Regenmantel seines älteren Bruders mitnehmen. Darüber gerieten die bei den Brüder in Streit, in dessen Berlauf der ältere Bruder den anderen erschlug.

** Ein Pfarrergeschlecht. Jum Pfarrer der resonnierten Gemeinden Hagen wurde der Hisspredigen August Beher aus Hamme einstimmtg als Rachsolgen leines Baters gewählt. Hermit tritt die dritte Generation der Behers in den Dienst der Gemeinde in der der Geweinder 50 Jahre und der Beneinde in der der Evopater 50 Jahre und der Bater 41 Jahre gewirkt haben.

** Massenisterben der Main-Fische. Nach einer Weblung aus Ha na u lies unweit St. Georgen eit ganzer Waggon Rohöle in den Main. Insolgedessen der die weite Streck sin ein Massensten der Weitschlagen der Valleben der Austressericht Krehd konten der Kraunfohlengrube. Das Amtsgericht Krehd hur gelingtruten das Justen und ein Weiter Streck sin ein Massensten der Weitschlagen der Kraunfohlengrube. Das Antsgericht Krehd hur gilnstrutt nahm die Jvangsversteigerung der Braunfohlengrube Hallschapen der Ausstellenden Forderungen beträgt bei Hoholbesten etwa 1,7 Willionen Wart und bei den übrigen Konfursgläußigern eind der Missenschlassen der Wilderen Wart. Leber das weitere Schiefial der Stude steht noch nichts seit.

** Endergebnis der Leidziger Messen Darunser der ind der einstigt Sesantbeslauf von den für erightig Von der Ausseller Von der Kriegen Konfurspelen. Die endgültige Sesantbeslauferzahl liegt von der Zeipzischen der Früschen Forden von der Kriegen Von der Kriegen Von der Weiselsen Von der Weiselschen werden.

** Eindergebnis der Leidziger Messen Darunser der Kriegen Von der Besteller betrug 10 300. Das Geschäft hat sich hessen der Von der Kriegen von der Kriegen Von der Kriegen Von der Von der Kriegen von der Kriegen von der Kriegen der Grunden er der Kriegen von der Kriegen von der Von der Von der Von der Von

** Zwischenfall in Leipzig. Anläßlich der Messe sam dem Leipziger Hauptdahnhof zu einem erregten Zwischenfall zwischen einem Polizeibeamten und vier Franzosen. Im Berlause von schweren Streitigkeiten wurde nach antlicher Meldung der Polizeibeamte arg mißhandelt. Nach hestigem Widerland ersolgte die Festnahme der vier Franzosen. Um nächsten Tage wurden die französischen Keisenden, gegen die man Strafbeschle in Höhe von 200 Mart setziebe, wieder freigelassen.

Mittfaften.

Mittfasten.
(3 um 10. März.)
Mit dem Mittwoch, der zwischen den Sonntagen
Oculi und Läture liegt, ist die erste Hälfte der Fastenzeit abgelausen. Aus diesem Grund hat er im Boltsmund die Bezeichnung Mittsasten oder Halbsastennittvoch erhalten.
Bon den Bränden, die sich einst an ihn knübsten,
ind heute die meisten in Bergessensteit geraten; nur
n Süddeutschland und in der Schweiz werden an
anchen Orten noch die alten Spiele abgehalten, bei
denen der Tod des Binters und die Ankunst des Somners in derbsschlässer Beise gesetert wird oder Biner und Sommer in uralten Bettgesängen, deren Texte
ich durch lange Jahrhunderte underändert erhalten
jaden, miteinander tämpfen.
Alls vollstümliches Mittsastenssen gesten in Nordeutsfäland, namentlich in Scheswig-Holstein, geine
deringe, die, an diesem Tage gegessen, besonders glickvingend sein sollen. Tage gegessen, besonders glickvingend sein sollen. Seelzenmehl.

Sungerfünstlerepidemie . . .

Jedem Gastwirt seinen eigenen Faster! — Bereits fünf össentliche Sungeratrobaten in Berlin. Es scheint sast, als ob den Arrobaten des leeren Magens die allgemeine Hungerlage tatsächlich nicht mehr gemüge. Das Beispiel des L4jährigen Krefelders "Jolly", der bereits am 13. Februar in einem Berliner Restau-tant den Glaskäsig bezogen hat und seinen Sungerchr-

Volkswirtschaft.

Bodienbericht der Preisberichtsflelle beim Deutschen Landwirtschafterat. Der einzige Martt, der in der letzten Woche der abichwächenden Tendens des Weltgeschäfts nich

agte, war Leutschand. In weigen in infolge der villiger übennerikanischen Angebore der Kunkt erreicht worden, an dem fich die int ind ausäändischen Volterungen ungefähr die Wage hielten. Im Woggenvolchfief in neuerdings einige Beelitzung au verzeichnen. Das Waispeldaft übt einen immer Lickenberen Auflich auf den Abfah aller Aufterartifel aus Die Angebore in guter Braugerke lind recht spärtig geworden. Daser lag siemlich feb.

Handeleteil.

Warenmartt.

Berich: der Berliner amtlichen Notierungskommission fin landseter: 1. große, vollfrische, gestempelte 15, 12, frische über 55 Gramm 12, 3. stische unter 55 Gramm 14, 4. auslautierie Schmuße und fiele einer 55 Gramm 14, und 18, vollere Schmuße und fleine Sier — Pf.: die 13, 3. normale 9–10, 4. albeichende —, 5. steine und Schmußeter 8–81, Pf.: Küblbauseler: — Pf.: Ralfeter: —, Pf. das Stud. — Xenden3: behauptet.

Mart. seureile.

Amtlide Kartossetzgeugerpreise se Zentner waggonjrei ab märfisden Schriven (amtsid ermittels durch die Landwirtschaftschammer für die Krovinz Vanadendurg mit Verlinz Keise 1,25—1,50. Note 1,45—1,70 Gelösteischige 1,65—1,80 Mart. Andere Sorten unnotert.

Etatsbebatte im Landtag.

- Berlin, ben 6. Mars 1926. Gine zweite Rebe Geberings.

Gine zweife Rede Severings.

Bet der Kortsegung der zweiten Beratung des Etats Des Juneen iprach 216g Dr. Grzimet (Dem.) dem Minister Severing den Lant der Demotraten dafür aus, daß er in der Fersonaldpolitik der Demotraten dafür aus, daß er in der Fersonaldpolitik der Demotraten dafür aus, daß er in der Fersonaldpolitik der Demotraten dafür der Demotration der Mitter der Aufgenammen und so den Staat stadissiert debt. Kenn der politische Besaute der Pfliche versämme, die Republik von der Geinvohnern zu seltigen, müsse er vom Placke weichen.

Abg. Gewart-Dectyaufen (Wirtlich Bgg.) erötzerte Mittelskandsstagen und bedauerte besonders, daß die wemigen greditnittel der Sparkssien von den Krodinungen beschlängen ach merken, während die Kredinald des Jaudels und Gewerbes underfidsigtigt bliebe. Wenn das so weiterginge, mürden nach arösere Unrusen entstehen als an der Wiosel.

Die Reichsmarine.

Und dem Reichstag.

Berlin, ben 6. Dides

Aerlin, ben 6. Maca ind Aer Reichstag ersedigte am Sonnabend Annach Rest des Heresetats und begann alsdann mit der der Lesiung des Hausbarts sir die Marine, Luch hier der Lusichus erbestiche Klötriche gemacht. In einer Entschie Lusichus erbestiche Klötriche gemacht. In einer Entschie nurd empfohlen, die Keichaffung des gesamten Meichese zur Erzielung möglicht großer Ersparnlise dentral a

Aussigutg erhebtliche Albitriche gemacht. An einer Greichte wurd emphyllen, die Beschaften west gefamten Mechalen wurd emphyllen der Beschaften west gefamten Mechalen wir dernichten der Beschaft größer Erharntiffe sentral eine Auftren zu Crziciung möglicht großer Erharntiffe sentral eine Auftren zu ihreichten Gehaft der Freieren zu ihreichten Fration, so diese keine Gehaft der Auftren zu freichen. Sie der Vereichten Gehaft der Auftren zu freichten werden und der Auftren geschaften der Auftren von Millionen winden berücken der Alfderei brauchen wir eine Kriegelbate mit Insehenden und Auslandsbeutischen Lein Exceptionung der Alfderei brauchen wir eine Kriegelbate mit Insehende und Auslandsbeutischen fann durch bewolfmaten der Ficheren und sehn Abnitralen. Die Verdinden und bewolfmaten der Ficheren der Albertreichte find andere Artes nativendig als die Befinde von striegsschiffen im auflahm der Fichte feine Freunde den Abritrichen ausgelimmt, war verschaften der Auftreich der Auftrein

Weichenkuntungen ver Fenne.

Peichemehminister Ar. Gester

beprach die Ersasdauten, die notwendig seien, weil die Keparatur überaleter Schiffe eine übel angebrachte Sparsimetet eine Kelen Wischeller Verläufer Verläufer unser markine nur nur eine markine keit sein, wei der Verläufer Verläuminungen zu erdollen Rechte im Rahmen der Versäller Bestimmungen zu erdollen Rechte im Kennen der Verläufer Verläuminungen zu erdollen Rechte in Anzeite genochte Keiten unseren Kennen der eine Anzeite unseren Anzeiten der Anzeite werden. In dem Sinne soll weitere Anzeitet werden.

Der Maripeetat wurde dannt in zweiter Lesung erlebig Lie neuen Schiffsbauten wurde nicht weitere arbeitet werden.

Der Maripeetat wurde dannt in zweiter Lesung erlebig Lie neuen Schiffsbauten wurde ann der gegen angebithe Sabotageverlüch ann von Krossen unser der Ariekensbindung Arvofel erhöckt. Keichsmittlier des Innern Dr. Milly wersicherte, steren der Konstellen delte gelorgt werden, daß Sabotage utten nicht vorsommen.

Prima handverlefene

Gaatfartoffeln Blaue Obenwälder u. Induffrie beide Sorten gelbfleischig Beniner 4.75 - offeriert

Salzmannsche Obst- und Gemüseplantage



Was???

Sie kennen sie noch nicht,

Die Patent Erhaco-Spange mit dem Drehsteckverschluß Die einzige Spange ohne Reparatur

die Königin aller Spangen. Sie allein gibt jeder Frisur das vollendete Aussehen. Ausgezeichnet mit 2 deutschen Reichspatenten Pafente in allein Kulturisatien, Ueberoll zu haben. Wo nicht, geben Verkaufsstellen bekannt die alleinigen Erfinder und Fabrikanien

SANITARIA, Cassel-R., Fernruf 1767 u. 6649.

Dreisabbau

la. Galatol Ltr. 1,20 Mf. la. Rüböl " 1, la. Kafaoper Pfd. 0,70 Mf. Rarl Bender.

Noch ist es Zeit

zu einer mehrwöchigen Leberthrankur, die in späterer, wärmerer Jahreszeit nicht immer gut vertragen wird. Sie holen

Medicinal-Leberthran

ausgewogen, und in abgepackte Flaschen, auch mit Zusatz von Kalk u. Nährsalzen nur in der

Apotheke.



die Radivattive Zahn-Creme erhältlich bei

Max Munzer, Friseurgeschäft.

la. Gartensämereien Karl Bender.

Wertzumachsftenerordnung des fireifes.

Die vom Rreistag am 19. Januac bs. Je. befchloffene We vom Kreistag am 19. Januar ds. Js. beschlossen Bertzuwachssteuerordnung dat die Genehmigung der Auf-sichtsinstanzen gesunden. Sie gilt vom 19. Januar 1926 ab und erstreckt sig, auf die Beräußerung solcher Grund ftücke, die in der Zeit vom 1. Januar 1919 bis 31. De zember 1924 erworden worden sind.

Der Borfigende des Areisausichuffes,

Kirchliche Nachrichten.

Mittwoch abends 8 Uhr: Passionsgottesbienst im Sist

Donnerstag abends 48 Uhr: Paffionsgottesbienft in Elbert borf Rreispfarrer Schmitt.

Gesschlag Gusschlag

Der Borftand.

Der Borftand.

Der Borftand.

Der Borftand.

Zementkalk,
Zehn nur einweile zu linden. Gulter

Rönigenitröher Der Breimiler

mit Schumper.

Henrendung Schren Sausten. Gulter's

Belteken nicht erleigreister. Die dreimiler

mittendung Johre Absteller geründlich

belteken nicht erleigreister. Die gründlich be
leitigt, bei auch den anziellerenste zu

ermarteiden Wichtiglige bis heute gans

wentereiden wich Schulerenste zu

ermarteiden Wichtiglige bis heute gans

wentereiden wich Schulerenste zu

ermarteiden Wichtiglige bis heute gans

wentereiden wich Schulerenste zu

remarteiden wich Schulerenste zu

Reklame von Beitäufigen zu, feltielen, dans

Betalten von Gerendung der Schulerenste zu

Reklame von Beitäufigen zu, feltielen, dans

Betalten von Gerendung zu

Reklame von Beitäufigen zu, feltielen, dans

Betalten von Gerendung zu

der Berten von Henre

Zement

zement

zement

zement

zement

der Bertiegen

Zement

zement

der Bertiegen

Zement

zement

der Bertiegen

Zement

zemen

Gemischter Chor

Donnerstag abend Gesangstunde

Der Borftand.